

Ausbildung zum „Assistent **KiGaTennis**“

Warum?

„Es ist der Zeitpunkt für eine fundamentale Weichenstellung für das Sportsystem und damit für die Gesellschaft“, sagte der Präsident des Deutschen Turnerbundes Rainer Brechtken zu Beginn seines Forumbeitrags zur Turnfest-Akademie im Mai 2013 in Heidelberg.

„Die Ganztags(betreuung Erg. d.R.)... kommt...“, deshalb müssten die Sportvereine sich jetzt darum kümmern, „...dass gute Kooperationen entstehen!“

Doch wie sollen Sportvereine dieser Forderung nachkommen? Überwiegend Ehrenamtliche, die in den Kindergarten- u. Schulzeiten berufstätig sind, nicht für derartige Aufgaben ausgebildetes Personal und fehlendes Geld sind das Problem.

(Zitate entnommen aus Darmstädter Echo vom 24. Mai 2013)

Diese Situation wird durch zahlreiche Anfragen aus unseren Mitgliedsvereinen bestätigt. Vor allem ältere Mitglieder wollen Ihre Tennis- und Lebenserfahrung und die (z.T. neu) gewonnenen zeitlichen Freiräume gerne dazu nutzen, Kinder mit Tennis zu begeistern. Und die Kindergärten sind froh über jedes qualifizierte Angebot.

Was?

- Grundlagenausbildung (Allgemeinmotorik)
- Ballschulelemente
- Umgang mit Bällen und Schlägern
- Kooperationsmöglichkeiten Kindergarten – Verein



Für die erfolgreiche Teilnahme stellt der HTV ein Teilnehmerzertifikat aus, womit die Inhaber z.B. unter der Aufsicht eines/r „tennisunkundigen“ Erziehers/-in die tennisorientierte Arbeit in einem Kindergarten übernehmen oder einem Lizenzinhaber assistieren können.

Wer?

Das Angebot steht allen Interessierten aus Kindergärten oder Mitgliedern eines dem HTV angehörenden Tennisvereins offen.

Durchgeführt wird die Ausbildung durch den Hessischen Tennis-Verband.

Wie?

Die Ausbildung wird in 2014 zentral beim Hessischen Tennis-Verband in Offenbach angeboten. Termine bitte beim HTV Referat Sport im Ganztage im HTV erfragen.

Die Kosten der Ausbildung werden komplett von der Sparkassen Finanzgruppe Hessen-Thüringen und dem Hessischen Tennis-Verband übernommen.



Ausbildung



Ausbildung zum „Assistent **KiGaTennis**“

Wann? Sonntag, 02.03.2014 von 10.00 – 17.00 Uhr

Wo? Landesleistungszentrum des Hessischen Tennis-Verbandes,
Auf der Rosenhöhe 68, 63069 Offenbach

Ausrichter: Hessischer Tennis-Verband e.V.

Leitung: Christoph Müller (Hessischer Tennis-Verband e.V.)

Kosten: Teilnehmerbeitrag sowie Verpflegungskosten werden durch Sparkassen
Finanzgruppe Hessen-Thüringen und den Hessischen Tennis-Verband
e.V. getragen!

Für die Praxisteile bitte saubere Turn- bzw. Sportschuhe mitbringen (helle Sohle, dürfen
keine Streifen hinterlassen!)

Anmeldung bitte bis 21.02.2014 an: Hessischer Tennis-Verband
c/o Christoph Müller
Auf der Rosenhöhe 68
63069 Offenbach
Tel.: 069-984032-33
Email: christoph.mueller@htv-tennis.de

Verbindliche Anmeldung zur Ausbildung zum Assistent KiGaTennis am 02.03.2014 in
Offenbach:

Name, Vorname:

Adresse:

Tel.:

Email:

T-Shirt Größe: XS S M L XL XXL

Ort, Datum: Unterschrift:



Ausbildung zum „Assistent **KiGaTennis**“

Sonntag, 02.03.2014

10.00 – 10.30 Uhr	Vorstellung, Organisation	SR
10.30 – 11.30 Uhr	Gesellschaftliche Veränderungen und die Auswirkungen auf den Vereinssport, Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit dem Kindergarten	SR
11.45 – 13.00 Uhr	Aufwärmspiele / Ballschulelemente	TH
13.00 – 14.00 Uhr	Mittagspause	
14.00 – 14.45 Uhr	Materialkunde / play & stay	SR
15.00 – 16.30 Uhr	Umgang mit Bällen und Schläger, Spielformen	TH
16.30 – 17.00 Uhr	Abschlussbesprechung / Ausgabe der Zertifikate	SR

SR = Schulungsraum

TH = Turn- oder Tennishalle

(vorbehaltlich Änderungen durch die Lehrgangsführung)

Christoph Müller, HTV

Ausbildung „Assistent Sport im Ganzttag“

Warum?

„Es ist der Zeitpunkt für eine fundamentale Weichenstellung für das Sportsystem und damit für die Gesellschaft“, sagte der Präsident des Deutschen Turnverbundes Rainer Brechtken zu Beginn seines Forum Beitrags zur Turnfest-Akademie im Mai 2013 in Heidelberg.

„Die Ganzttagsschule für alle kommt...“, deshalb müssten die Sportvereine sich jetzt darum kümmern, „...dass gute Kooperationen entstehen!“

Doch wie sollen Sportvereine dieser Forderung nachkommen? Überwiegend Ehrenamtliche, die in den Schulzeiten berufstätig sind, nicht für derartige Aufgaben ausgebildetes Personal und fehlendes Geld sind das Problem.

(Zitate entnommen aus Darmstädter Echo vom 24. Mai 2013)

Diese Situation wird durch zahlreiche Anfragen aus unseren Mitgliedsvereinen bestätigt. Vor allem ältere Mitglieder wollen Ihre Tennis- und Lebenserfahrung und die (z.T. neu) gewonnenen zeitlichen Freiräume gerne dazu nutzen, Kinder mit Tennis zu begeistern. Und die Schulen sind im Rahmen Ihrer Suche nach außerschulischen Partnern für die Gestaltung von Ganztagsangeboten froh über jedes qualifizierte Angebot.

Was?

- Vermittlung von Tennis in der Schule
- Besonderheiten des schulischen Umfeldes
- Kooperationsmöglichkeiten Schule – Verein



Für die erfolgreiche Teilnahme stellt der HTV ein Teilnehmerzertifikat aus, womit die Inhaber z.B. unter der Aufsicht eines „tennisunkundigen“ Lehrers die tennisspezifische Arbeit in einer Schule übernehmen oder einem Lizenzinhaber im Schultennisbereich assistieren können.

Derzeit in Arbeit befindet sich eine Option, aufbauend auf das Zertifikat eine C-Lizenz für den Bereich „Sport im Ganzttag“ erwerben zu können.

Wer?

Das Angebot steht allen Interessierten offen, sofern Sie Mitglieder eines dem HTV angehörenden Tennisvereins sind und im schulischen Zeitfenster einsetzbar sind.

Durchgeführt wird die Ausbildung durch den Hessischen Tennis-Verband.

Wie?

Die Ausbildung wird dezentral in den Tennisbezirken angeboten. Termine und Ausbildungsorte bitte bei den jeweiligen Schultennisbeauftragten der Bezirke oder beim HTV Referat Sport im Ganzttag im HTV erfragen.

Die Kosten der Ausbildung werden komplett von der Sparkassen Finanzgruppe Hessen-Thüringen, dem Hessischen Tennis-Verband und dem ausrichtenden Bezirk übernommen.

[Berichte mit Video auf www.htv-tennis.de](http://www.htv-tennis.de) → Schultennis → Aktuell